

HiPath Xpressions Advanced Unified Messaging

Ihre persönliche Kommunikationszentrale

Informationsfluss, Flexibilität und Schnelligkeit sind heute entscheidende Erfolgsfaktoren für moderne und wettbewerbsfähige Unternehmen. Um flexibel und schnell zu sein, ist es auch wichtig, dass die Kommunikation im Unternehmen und vor allem mit Kunden und Lieferanten reibungslos funktioniert.

HiPath Xpressions ist eine Lösung zur Verbesserung der internen und externen Kommunikation.

SIEMENS

Global network of innovation

HiPath Xpressions unterstützt den Anwender beim täglichen Austausch von Sprach-, Fax- und E-Mail-Informationen.

Dabei spielt es prinzipiell keine Rolle, wo sich der Anwender gerade befindet. Durch den flexiblen Zugriff über Telefon oder PC kann im Büro, von zu Hause (z. B. als Teleworker) oder von unterwegs (auf Dienstreisen, beim Kunden, usw.) auf **HiPath Xpressions** zugegriffen werden. Personengruppen, die vorwiegend mit dem Mobiltelefon kommunizieren, können mittels Short Message Service (SMS) über neue Nachrichten informiert werden, sich SMS-Nachrichten an das Mobiltelefon senden lassen und auf sämtliche Sprach-, Fax- und E-Mail-Nachrichten zugreifen. **HiPath Xpressions** bietet somit für alle Anwendergruppen im Unternehmen eine flexible Lösung.

HiPath Xpressions vereint die Dienste

- Voice-Mail,
- Fax-Mail,
- E-Mail und
- SMS

auf einer Windows2000-Plattform zu einem Unified Messaging System. Dank seiner modularen, skalierbaren Client/Server-Architektur erlaubt diese Lösung eine optimale Anpassung an den individuellen Kommunikationsbedarf unserer Kunden. Offene Standards, Integration in bestehende DV- und TK-Umgebungen, universeller Zugriff auf Nachrichten per PC und Telefon, und der gesicherte Zugang via ISDN, LAN und Intranet/Internet garantieren bereits heute Investitionssicherheit für die Zukunft. Sie können bedarfsgerecht Dienste, Userpakete, DV-Integrationen sowie software-only Lösungen auswählen. Damit kann von der kleinen Einstiegsvariante bis hin zu vernetzten Kommunikationslösungen für jeden Anspruch die maßgeschneiderte Lösung geliefert werden.

HiPath Xpressions ist mobil und macht mobil. So kann zum Beispiel für jeden Ihrer Mitarbeiter eine eigene Mailbox eingerichtet werden. Liegt eine Nachricht vor, wird diese nicht nur am PC signalisiert, sondern auf Wunsch an jedem beliebigen Telefon am Arbeitsplatz oder Mobiltelefon. Die Nachricht kann am PC im Büro, zu Hause oder im Hotel abgerufen werden. Auch das Home Office funktioniert dann reibungslos, wenn der Teleworker jederzeit Zugriff auf die Unternehmensressourcen hat. Kein Problem mit **HiPath Xpressions**.

Mit dem Zusatzleistungsmerkmal Fax-on-Demand können Ihre Kunden rund um die Uhr Informationen, wie aktuelle Preise, Produktdaten, Marktprognosen oder Wetter-

vorhersagen, abrufen. Ein Service, mit dem clevere Unternehmen Geld sparen oder sogar verdienen.

Nutzen und Wirtschaftlichkeit

Die Kommunikationslösung mit **HiPath Xpressions** ermöglicht die gemeinsame Nutzung von Voice, Fax, SMS und E-Mail und verbessert damit die universelle, jederzeitige Erreichbarkeit in hohem Maße.

Der erweiterte Nutzen ergibt sich in erster Linie durch:

- Effiziente Außendienststeuerung und Steigerung der Mobilität durch das Zusammenwirken der Kommunikationsmedien Sprache, Fax, E-Mail und SMS.
- Verbessertes Kundenservice durch ein erweitertes Informations- und Dienstleistungsangebot.
- Einsparung von HW-Komponenten für die unterschiedlichen Services
- Kostenreduzierung bei Administration, Wartung, etc.

Dienste

Unified Messaging

Unified Messaging bedeutet die Integration der Dienste Voice-, Fax-, E-Mail und SMS. In einer teilnehmerbezogenen Mailbox stehen alle persönlichen Nachrichten zum Abruf bereit. Die internetorientierte Funktionalität ermöglicht Ihnen am PC den Zugriff mit allen IMAP4-Clients (z. B. Netscape Communicator oder Outlook 98/2000). Somit müssen Sie nicht auf Ihre gewohnte Benutzeroberfläche verzichten. Unterwegs steuern Sie Ihre Mailbox ganz einfach mit dem Telefon.

Besonders attraktiv ist Unified Messaging für Unternehmen, die bislang über kein E-Mail System verfügen. Sie sparen diese separate Investition ohne auf eine leistungs- und internetfähige E-Mail Komponente zu verzichten.

Die Dienste sind zudem einfach in Ihre vorhandene Kommunikationslandschaft zu integrieren. Optimierte Versionen sind für MS Exchange, Lotus Notes und SAP R/3 verfügbar (siehe DV-Integrationen).

Fax-Mail und Fax-Applikationen

Jeder Teilnehmer besitzt ein persönliches diensteübergreifendes Postfach mit eigener Durchwahlnummer für das Versenden und Empfangen von Fax-Nachrichten. Dieses Postfach ist vor unbefugten Zugriffen durch Passwort geschützt.

Fax empfangen

Fax-Nachrichten, die an die Fax-Rufnummer eines Teilnehmers adressiert sind, werden in dessen Postfach gespeichert und stehen somit zum Abruf bzw. Weiterarbeiten bereit.

Automatische Faxtonerkennung

Ist die Anrufumleitung am Arbeitsplatztelefon aktiv, wird entsprechend der typischen Funktionalität analoger Telefon/Fax-Kombigeräte der Anruf auf Dienst Fax von **HiPath Xpressions** geprüft und ggf. auf die Annahme einer Fax-Nachricht umgeschaltet.

Vertretungsregelung

Jede empfangene Nachricht kann automatisch an einen anderen Teilnehmer weitergeleitet werden, um zu gewährleisten, dass (z. B. im Urlaub) keine Nachricht unbearbeitet bleibt.

Fax-Viewer/-Editor

Empfangene Fax-Nachrichten können mittels eines Standard Fax-Viewers/-Editor für TIFF- oder JPEG-Format am PC dargestellt und weiterverarbeitet werden, bzw. ist mit **HiPath Xpressions** Extension für MS Outlook 98, Outlook2000 und Outlook XP integriert.

Ausgabe auf LAN-Drucker

Empfangene Fax-Nachrichten müssen nicht zwingend auf einem Fax-Gerät, sondern können jederzeit auf einem LAN-Drucker ausgegeben werden. Die Anzahl der benötigten Faxgeräte im Unternehmen kann dadurch deutlich reduziert werden.

Ausgabe von E-Mails als Fax

Empfangene E-Mails können incl. konvertierbarer Attachments als Fax auf einem beliebigen Faxgerät ausgegeben werden. Damit bleiben Sie auch unterwegs immer informiert.

Archivierung

Bei eingehenden Fax-Nachrichten mit z. B. unternehmenswichtigen Daten werden diese nicht nur an den Original-Empfänger gesendet, sondern kann zusätzlich eine Kopie dieser Mitteilungen in einer separaten Mailbox (z. B. zum Zwecke der zentralen Archivierung mit einer externen Anwendung) abgelegt werden.

Fax senden

● **Faxdeckblatt und –logo**

Beim Versand können teilnehmerindividuell Faxdeckblatt und –logo eingesetzt werden.

● **Fragmentierter Faxversand**

Bei einer Unterbrechung während des Sendevorgangs wird die Übertragung bei der Seite fortgesetzt, an der sie zuvor unterbrochen wurde. Die Fortsetzung des Sendevorgangs kann durch einen konfigurierbaren Vermerk gekennzeichnet werden.

● **Senden aus einer MS-Office-Applikation**

Fax-Nachrichten können direkt aus einer MS Office-Applikation (z. B. MS Word für Windows, MS PowerPoint, etc.) generiert und versandt werden.

● **Zeitversetztes Senden**

Anhand der Prioritätsstufen normal, mittel, und hoch kann der Anwender den Zeitraum für die Versendung des Faxes bestimmen. Die Zeiträume werden zentral, für alle Anwender gleich, den Prioritäten zugewiesen.

Fax on Demand

Im **HiPath Xpressions** hinterlegte Fax-Dokumente stehen je nach Bedarf zum Abruf bereit. Jedem dieser bereitgestellten Dokumente ist eine Rufnummer fest zugeordnet. Durch das Anwählen dieser Rufnummer von einem Fax-Gerät aus wird das Dokument übermittelt. Bei dieser Art von Übertragung trägt der Anrufer die Verbindungskosten.

Voice-Mail

Die Voice-Mail-Anwendung des **HiPath Xpressions** bietet jedem Benutzer die Möglichkeit, Sprachnachrichten zu empfangen, zu speichern, weiterzuleiten, diese zu beantworten und zu kommentieren. Diese Oberfläche steht vom Telefon oder PC zur Verfügung. Auch Fax- und E-Mail-Nachrichten können über Voice-Mail ausgegeben werden. Faxe können z. B. auf einen Drucker weitergeleitet oder an ein beliebiges Faxgerät gesendet werden. Bei E-Mails besteht die Möglichkeit, dass sie vorgelesen werden (Text to Speech).

Bedienerführung

Eine akustische Bedienerführung unterstützt Sie bei allen Funktionen. Ausführliche, zusätzliche Informationen können Sie über die Hilfe-Funktion abrufen. Bei der Verwendung eines digitalen Endgeräts an der Hicom 300 E/ 300/ 300 H oder HiPath 4000 werden Sie zusätzlich zur gesprochenen Bedienerführung über die einzelnen Schritte auch im Display informiert. Bei den genannten Funktionen je Teilnehmer haben Sie die Wahl zwischen einer deutschen, UK- oder US-englischen, französischen, kanadisch-französischen, italienischen, portugiesischen, brasilianisch portugiesischen, spanischen, amerikanisch spanischen, türkischen, russischen oder niederländischen Bedienerführung. Die Bedienerführung steht in diesen Sprachen mit einer Hicom PhoneMail oder einer Hicom 300 VMS vergleichbaren Bedienoberfläche zur Verfügung. Jeder Teilnehmer kann sich seine Bedienoberfläche über seine Administrationsebene einstellen, wenn diese im System zur Verfügung gestellt wird.

Für externe und interne Anrufer

Sie haben die Möglichkeit, bei Abwesenheit (Besprechung, Dienstreise, Urlaub, usw.) Anrufe zu ihrer Mailbox umzuleiten. Ein Anrufer hört Ihre persönliche Ansage und nach einem Signalton kann er eine Nachricht für Sie hinterlassen. Dieses gilt auch für den Fall, dass die Postfachgrenzen des Teilnehmers erreicht wurden. Möchte der Anrufer keine Nachricht hinterlegen, sondern direkt mit einem Teilnehmer sprechen, so kann er eine Telefonverbindung zu einer Vertretung oder zur Vermittlung herstellen, ohne erneut anrufen zu müssen.

Für Mailboxinhaber

Nach Eingabe der Zugriffsnummer auf **HiPath Xpressions** schließt sich eine Ansage zur Bedienerführung an. Zum Ausgeben vorliegender Nachrichten (Voice, Fax, E-Mail), zum Senden von Nachrichten usw. ist die Eingabe der persönlichen Rufnummer und eines Passwortes erforderlich.

Passwort

Alle gespeicherten Nachrichten sind durch ein Passwort geschützt. Dieses kann vom Benutzer jederzeit geändert werden. Wird das Passwort wiederholt falsch eingegeben, unterbricht **HiPath Xpressions** die Verbindung und stellt bei externen Anrufern eine Verbindung zur Vermittlung her.

Nachrichten empfangen

Sie legen fest, ob der Anrufer bei Abwesenheit nur einen Hinweistext hören (Hinweisfunktion) oder nach der Ansage eine Nachricht hinterlassen kann (Anruferbeantworterfunktion).

Optische und akustische Signalisierung

Der Hinweis auf eine eingetroffene Nachricht erfolgt bei digitalen Endgeräten mit Display optisch durch das Leuchten der Briefkastenlampe und beim Abheben des Hörers durch eine Ansage. Nach Drücken der Briefkastentaste erfolgt im Display des digitalen Telefons an Hicom 300 E / 300 / HiPath 4000 der Hinweis auf eine vorliegende Nachricht im **HiPath Xpressions**.

Bei analogen und digitalen Telefonen ohne Display erhalten Sie nur einen akustischen Hinweis. Über den Standardzugriff auf die eigene Mailbox können Nachrichten abgerufen werden.

Benachrichtigungsdienst

Bei neu vorliegenden Nachrichten können Sie sich per SMS informieren lassen. Jeder Teilnehmer kann dies dienstebezogen frei konfigurieren. Somit erhalten Sie je nach Bedarf für Voice-Mail, Fax-Mail und E-Mail eine Kurznachricht auf Ihrem Mobiltelefon. Diese Einstellungen sind jederzeit vom Telefon oder komfortabel mit dem Web Administration Client änderbar.

Nachrichten anhören

Durch Anwählen Ihrer Mailbox können Sie ortsunabhängig und jederzeit gespeicherte Nachrichten am Telefon anhören. Innerhalb einer Nachricht können Sie dabei vorwärts und rückwärts springen oder eine Pause einlegen.

HiPath Xpressions unterscheidet sowohl die unterschiedlichen Dienste wie

- Voice-Mail
- Fax-Mail
- E-Mail

als auch folgende sogenannte Nachrichtenwarteschlangen:

- Empfangene Nachrichten bzw. solche, die nicht zugestellt werden konnten.
- neue Nachrichten,
- bereits abgehörte Nachrichten,
- Nachrichten, die nach Abschluss der Verbindung mit **HiPath Xpressions** versendet werden.

Bei mehreren Nachrichten können Sie vorwärts und rückwärts blättern, um gezielt eine Nachricht zu suchen.

In Ihrem **HiPath Xpressions**-Postfach auf Ihrem PC können Sie Ihre Sprachnachricht selektieren und auch z. B. über den eingebauten Lautsprecher ausgeben.

Nachrichten beantworten/weiterleiten

Nach Anhören einer vorliegenden Nachricht können Sie diese löschen, speichern oder bearbeiten. So können Sie z. B. die Antwort auf die Frage eines internen Teilnehmers auf dessen Mailbox sprechen, ohne seine Rufnummer erneut anwählen zu müssen oder eine direkte Verbindung zu dem internen oder externen Absender herstellen. Die Nachricht kann auch mit einem Kommentar an andere Mailboxinhaber weitergeleitet werden. Kommentierte Nachrichten können wiederum kommentiert weitergegeben werden.

Diese Funktionalität steht Ihnen vom Telefon und PC zur Verfügung.

Nachrichten versenden

- an einen Empfänger
Sie können eine gesprochene Nachricht zur Mailbox eines anderen Benutzers weiterleiten. Dies ist von jedem Ort und rund um die Uhr möglich.
- an Verteiler
Zum Senden von Nachrichten an einen bestimmten Empfängerkreis können Sie sich an Ihrem PC persönliche Verteiler einrichten. Jeder Verteiler kann dabei bis zu 99 Rufnummern enthalten. Ebenso können für alle Mailboxinhaber zentrale Verteiler eingerichtet werden.

Nachrichten erstellen

Eine Sprachnachricht kann nicht nur am Telefon, sondern auch am PC aufgenommen und versendet werden.

Persönliche Ansagen/Zentrale Ansagen

- Persönliche Ansage (Begrüßung)
Jeder Mailboxinhaber kann seine persönliche Namensansage aufsprechen ansonsten wird standardmäßig die Rufnummer des gewählten Teilnehmers ausgegeben. Ergänzend können Sie zwischen neun persönlichen Ansagetexten wählen. Diese persönlichen Ansagetexte kann der Benutzer zeitabhängig folgenden Anrufsituationen zuordnen:
 - Alternativansage (Verwendung für interne und externe Anrufer)
 - Ansage für interne Anrufer
 - Ansage für externe Anrufer
 - Ansage bei besetzt

Wenn Sie keine persönliche Ansage aktiviert haben, wird standardmäßig die Systemansage genutzt und der Anrufer kann danach seine Nachricht hinterlassen.

- Zentrale Ansage
Neben den persönlichen Begrüßungsansagen können zentrale Ansagen eingerichtet werden, die für alle Benutzer Gültigkeit haben.

Automatischer Vermittlungsplatz

Zur Verbesserung der Kundenerreichbarkeit steht die Funktion Automated Attendant zur Verfügung. Nach erfolgter Begrüßung und Angabe einer Optionsauswahl kann ein Anrufer sich entweder tiefergehende Ansprechpartner selektieren, direkt eine Telefonverbindung zum selektierten Ansprechpartner herstellen oder sich automatisch mit der Vermittlung verbinden lassen.

Inhouse- / Internet E-Mail

Unternehmen können die E-Mail-Funktionalität von **HiPath Xpressions** unabhängig von anderen E-Mail Systemen (z. B. MS Exchange oder Lotus Notes) für Inhouse- und Internet-Mail einsetzen.

Das E-Mail System basiert auf dem SMTP-Standard (Simple Mail Transfer Protocol). Für den Versand oder Empfang von E-Mails können IMAP4-Clients (z. B. Netscape Communicator, Outlook 98/2000 oder Outlook Express) oder der proprietäre **HiPath Xpressions CommunicationClient**, der auf Faxfunktionalität spezialisiert ist, eingesetzt werden. Angeboten wird zudem ein automatischer, teilnehmerbezogener Import von Internet-Mails, die auf einem POP3-Server Ihres Internet-Providers gespeichert sind. Den Zeitplan können Sie zentral steuern und damit Ihre Verbindungskosten minimieren. Wenn Sie zeitverzögertes Senden aller E-Mails aktivieren, können anfallende Providerkosten optimiert werden. E-Mails mit hoher Priorität werden dennoch sofort versendet.

Short Message Service (SMS)

Über eine an **HiPath Xpressions** anschließbare SMS-Box, oder über die direkte Wahl mittels eines Serviceproviders, wird ein kostengünstiger, direkter Versand von Kurznachrichten an GSM 900/1800-Netze (z. B. D1- und D2-Mobiltelefone) ermöglicht (GSM 1800 nur über SMS Box). Mit **HiPath Xpressions** kann man mittels Standardclients, wie z. B. MS Exchange, Outlook oder Internet-Browser, Kurznachrichten bis zu einer Länge von max. 160 Zeichen (inklusive Umlauten und Sonderzeichen) einfach und komfortabel versenden. Die in der Nachricht hinterlegten Rufnummern können am Mobiltelefon selektiert und dann sofort gewählt werden. Sollte das Mobiltelefon ausgeschaltet sein, so wird die Nachricht bis zu 48 Stunden vom Netzbetreiber gespeichert. Für den Empfänger fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Der Short Message Service wird zusätzlich auch für die Signalisierung neuer Nachrichten verwendet. Dieses ist auf einer Webseite oder per Telefon teilnehmerindividuell und dienstespezifisch einstellbar (siehe Client Assistant).

HiPath Xpressions Extension für MS Outlook 98 und Outlook 2000

Diese Erweiterungen bieten eine Reihe an neuen Funktionen und Verbesserungen in der Bedienung. Sie können von der Leistungsfähigkeit auch profitieren, wenn Sie keinen MS Exchange Server besitzen. In diesem Fall greift der MS Outlook 98/2000 Client über IMAP4 auf **HiPath Xpressions Standard** als Unified Messaging Server zu.

CTI (Computer Telephony Integration)

Wenn Sie eine Hicom 150 Office/150H/300E/300H oder eine HiPath3000/4000 mit CorNet N/NQ Anschaltung für HiPath Xpressions nutzen, bieten wir Ihnen folgende CTI-Erweiterungen für MS Outlook 98 und Outlook 2000 an:

- Outbound Call aus lokalen und zentralen Outlook-Directories
- Rückruf zum Absender bei empfangenen Nachrichten (soweit die zugehörige Telefonrufnummer verfügbar ist)
- Ausgabe von Sprachnachrichten am Telefon

Ohne nochmals Rufnummern einzutippen, können Sie komfortabel abgehende Telefonanrufe aus lokalen und zentralen Outlook-Directories (z.B. Kontakte) initiieren oder einen Rückruf bei empfangenen Nachrichten, unabhängig vom Nachrichtentyp (Fax-, Voice-, E-Mail) einleiten.

Die Ausgabe von Voice-Mails am PC kann zusätzlich an einem Arbeitsplatztelefon (Telefonnummer ist frei einstellbar) erfolgen. In einem Großraumbüro werden die Kollegen nicht mehr gestört und vertrauliche Nachrichten können nicht mitgehört werden.

Zusätzlich haben Sie mit **HiPath Xpressions Advanced** die Möglichkeit die Vorteile eines Unified Messaging Systems um die Komponente der CTI (Computer Telephony Integration) zu erweitern. Der Benutzer hat somit die Möglichkeit direkt von seinem Desktop aus ein- und ausgehende Telefonate zu initiieren, bzw. zu verarbeiten. Hierzu zählen u.a. die Funktionen:

- Wahl aus zentralen und persönlichen Adressbüchern
- Journaleinträge für ein- und ausgehende Anrufe
- Rückruf bei besetzt
- Einstellen der Rufumleitung
- ...

Hier ist beispielhaft eine Toolbar für den MS Outlook Client abgebildet:



SMS-Versand

Für den komfortablen SMS-Versand steht Ihnen ein Button zur Verfügung. Es wird ein Sendefenster eingeblendet, in dem Sie nur noch den gewünschten Text eintragen. Um die Adresssyntax kümmert sich das Programm. Wenn eine Mobilfunknummer in den Outlook-Directories eingetragen ist, wird diese automatisch im Sendefenster vorbelegt.

Voice- / Faxformulare

Sprach- oder Faxnachrichten werden zur besseren Übersicht mit eigenen Symbolen gekennzeichnet. Beim Öffnen der Nachrichten werden die neuen Formulare aktiv. Die Viewer sind integriert und Sie erhalten z. B. bei Faxen eine direkte Übersicht (ggf. mehrseitig), können dann gezielt eine Seite aufblenden und die Nachricht bearbeiten. Beim Weiterleiten oder Beantworten steht Ihnen eine Toolbox mit den wichtigsten Elementen zur Kommentierung zur Verfügung. Durch integrierte Player und Recorder können Sprachnachrichten komfortabel abgehört und vor dem Beantworten entsprechend kommentiert werden. Komfortables Erstellen und Versenden von neuen Voice- und Fax-Nachrichten durch die neuen Outlook Extensions.

DV-Integrationen

HiPath Xpressions kann auch in die vorhandene Infrastruktur Ihres Unternehmens eingebunden werden und erfüllt alle Anforderungen an eine innovative Kommunikationslösung.

Eine effiziente Integration in

- MS Exchange
- Lotus Notes
- und SAP R/3

ist verfügbar.

Weitere E-Mail-Systeme können auf Basis einer SMTP Integration angeschaltet werden.

Integrated Messaging mit MS Exchange / Lotus Notes

Mit diesem Paket kann der MS Exchange / Lotus Notes Benutzer alle für ihn vorliegenden Nachrichten in seiner gewohnten E-Mail Umgebung empfangen und versenden (Voice-, Fax-, E-Mail, SMS). Zudem erhalten mobile Benutzer die Möglichkeit auch von unterwegs auf alle Nachrichten zuzugreifen und beispielsweise E-Mails per Text to Speech vorlesen zu lassen. Die Nachrichten-zustände werden vollkommen synchronisiert. D.h. wird eine Nachricht am Desktop gelöscht, ist diese für die Telefonabfrage ebenfalls nicht mehr existent. Oder wird eine Nachricht per Telefon abgehört, ist diese am Desktop als gelesen gekennzeichnet und die Briefkastenlampe am Arbeitsplatztelefon ist gelöscht. Die Benutzerdaten können automatisch von MS Exchange / Lotus Notes zu **HiPath Xpressions** repliziert werden. Damit ist die einheitliche Administration unter MS Exchange / Lotus Notes gewährleistet. **HiPath Xpressions** wird standardgemäß über einen Connector in MS Exchange eingebunden. In Lotus Notes findet die Anbindung nach dem Lotus Notes Client-Prinzip statt, wodurch auch die hohen Sicherheitsstandards von Lotus Notes erfüllt werden.

True Unified Messaging mit MS Exchange / Lotus Notes

TRUE Unified Messaging oder Single Message Store ermöglicht das Einsparen von redundanter Datenhaltung (Inbox Replikation) des sog. Integrated Messaging. Beim Integrated Messaging werden E-Mails aus dem E-Mail-Datenserver zum Xpressions System repliziert, um für Telefonabfragen oder den Xpressions Webclient verfügbar zu sein.

Umgekehrt werden Voice-Mails und Fax Nachrichten von Xpressions zum E-Mail-Server übertragen, um mit einem Standard E-Mail Client wie z. B. Outlook darauf zuzugreifen zu können. Diese Replikation entfällt bei Einsatz des Leistungsmerkmals Single Message Store, und somit auch der notwendige „doppelte“ Speicherplatz auf dem Xpressions Server für alle replizierten Daten. Der TRUE UM Connector ermöglicht den Zugriff für Telefonabfragen auf die MS Exchange 5.5 oder 2000 und Lotus Domino R5 Inbox.

SAP R/3 Anbindung

HiPath Xpressions verwendet die standardisierte SAP connect Schnittstelle und wurde von der SAP AG zertifiziert. In Ihrer gewohnten SAP R/3 Benutzeroberfläche haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, Faxe und SMS zu versenden, bzw. Faxe und Voice-Mail zu empfangen. Außendienstmitarbeiter können sich zudem unterwegs über neue Nachrichten informieren und beispielsweise empfangene E-Mails vorlesen lassen (Text to Speech). Die Nachrichtenbehandlung erfolgt, im Rahmen der Möglichkeiten von SAP connect, in beiden Systemen separat. Es findet also keine vollständige Synchronisation statt.



Diensteübergreifende Leistungsmerkmale

Rundsenden

Eine Nachricht kann an eine vorher definierte Anzahl von Empfängern, in den jeweils bevorzugten Diensten, übermittelt werden.

Zugriff auf Ihre Nachrichten – überall und jederzeit

Der Zugriff auf die eigene, passwortgeschützte Mailbox und somit auf alle eingegangenen Nachrichten (Voice-Mail, Fax-Mail, E-Mail) kann jederzeit, orts- und plattformunabhängig, mittels Telefon oder Intranet/Internet über den HiPath Xpressions Web Client erfolgen.

Message Waiting Indication

Neue Nachrichten können sowohl am PC (z. B. per Pop Up Window), per Briefkastenlampe am digitalen Hicom-Telefon sowie per SMS am Mobiltelefon signalisiert werden. Jeder Teilnehmer kann die Benachrichtigung dienstebezogen frei konfigurieren und somit an seinen persönlichen Kommunikationsbedarf anpassen.

Kurzwahl - Adressbuch (zentral/persönlich)

Allen Diensten liegt eine eindeutige Adressierung zugrunde. Jeder Zieladresse kann individuell eine Kurzwahl zugeordnet werden, um die Adresseingabe zu vereinfachen. Adresseinträge können zentral im **HiPath Xpressions** verwaltet werden und stehen somit allen Teilnehmern zur Verfügung. Darüber hinaus hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, ein persönliches Adressbuch in seinem PC-Client zu pflegen.

Wahlwiederholung

Sollte ein Verbindungsaufbau nicht zustande kommen, wird eine Wahlwiederholung automatisch aktiviert. Beim Dienst Fax-Mail ist die Zeitspanne zwischen den einzelnen Wahlversuchen und die Anzahl der Wahlversuche vom Administrator einstellbar.

Postmaster-Mailbox

Jede eingehende Nachricht, die nicht korrekt adressiert ist, wird automatisch an eine Postmaster-Mailbox (Überlauf) weitergeleitet. Damit wird sichergestellt, dass im **HiPath Xpressions** keine Nachricht verloren geht.

Gebührenerfassung

Alle notwendigen Informationen (insbesondere Rufnummer des Teilnehmers) werden an das Hicom/HiPath System übergeben und fließen dort in die Gebührenerfassung mit ein. Sämtliche Send- und Empfangsvorgänge aller im **HiPath Xpressions** eingerichteten Teilnehmer werden zusätzlich im **HiPath Xpressions** Systemjournal gespeichert.

Fehlermanagement

Fehlern im Rahmen des laufenden Betriebes können an den HDMS der Hicom 300 / HiPath 4000 gemeldet werden.

Kostengünstiges Telefonieren über Handy

Ein Handy-Benutzer kann seine Mailbox anwählen und sich mit einem anderen Partner verbinden lassen. Dabei kann er günstigere Telefonarife z. B. in Firmennetzen ausnutzen.

MyXpressions Folder

Im E-Mail-System kann sich jeder Benutzer eine separate Mappe vom Typ Eingangspostfach mit dem Namen „MyXpressions“ anlegen. In dieser Mappe können über den Regelassistenten gezielt Nachrichten gesammelt oder kopiert werden, welche die definierten Bedingungen erfüllen. Speziell beim Einwählen vom Telefon wird der Vorteil ersichtlich, weil nun diese Mappe als erstes Eingangspostfach angeboten wird, und nicht alle Nachrichten der Reihe nach. Dieses ermöglicht wichtige Nachrichten herauszufiltern und kürzere Reaktionszeiten. In dieser Mappe wird nach neuen und gelesenen Nachrichten unterschieden.

Name Dialing

Zusätzlich zur Wahl eines Teilnehmers über seine Rufnummer, kann alternativ der Teilnehmer bei Guest und Direct Access über seinen Namen identifiziert werden. Die Eingabe erfolgt über die Buchstabenbelegung der Telefontastatur. Hat Xpressions eine Minimalanzahl von Eingabeziffern oder Eingabeende erkannt, wird im Datenbestand nach passenden Namen angeboten werden, die folgenden können über eine Zusatzwahl aktiviert werden. Die Personen werden nach ansteigenden Rufnummern angeboten.

Nachrichtenstatus

Nachrichten können nun zusätzlich den Zustand vertraulich oder dringend und auch mit dem Vermerk erst später zu versenden, gekennzeichnet werden. Eine vertrauliche Nachricht kann vom Empfänger per Telefon nicht weitergeleitet werden, jedoch von einem E-Mail Client. Eine dringende Nachricht kommt innerhalb des Empfangsmenüs nach den zurückgewiesenen Nachrichten und Empfangsbestätigungen am Anfang der 2. Nachrichtengruppe oder kann über den Regelassistenten in die Sondermappe „Xpressions“ verschoben werden. Eine Rückmeldung vom Empfänger kann angefordert werden mit Hinweis auf empfangen, gelesen oder gelöscht.

Ansagen (persönliche Firmenansagen)

Ansagen können zeitabhängig vom Mailboxinhaber vom PC aus eingerichtet werden. Unterschieden werden können interne Ansagen, externe Ansagen, Ansagen bei besetzt, Ansagen außerhalb der Arbeitszeit oder eine alternative Begrüßung. Die persönliche Ansage erfolgt in folgender Abhängigkeit: Die alternative Begrüßung hat Vorrang unabhängig von der Tageszeit. Im Falle von besetzt erfolgt immer die Ansage bei besetzt, auch unabhängig von der Tageszeit. Bei den anderen gelten die Tageszeitenaktivierungen. Die Sperrung einer Ansage gegen Überspringen kann nur vom PC aus aktiviert werden.

Administration

Benachrichtigungsfunktion

Neben dem Setzen der Briefkastenlampe für einen oder mehrere Teilnehmer kann Xpressions folgende Medien ansteuern, wenn eine neue Nachricht eingetroffen ist: Telefon (User Outcall), Pager, oder SMS für GSM-basierte Mobilteile (nur GSM900 und GSM1800 Netze).

Mobile Erreichbarkeit

Vom Administrator wird eine Option zur mobilen Erreichbarkeit innerhalb einer Region eingerichtet. Dazu wird ein spezielles Kommando definiert. Der Mailboxinhaber definiert dann in seiner Mailbox in den Anrufbeantworteroptionen eine Rufnummer, unter der er erreichbar ist. Dem Anrufer muss im Rahmen der persönlichen Ansage diese Option mit angeboten werden. Additiv kann von Außen die Anrufumleitung eingeschaltet werden.

HiPath Xpressions Web Client

Der Web-Client erlaubt den Zugriff über Web auf die Mailbox des Benutzers. Unter anderem können folgende wichtige Seiten aufgerufen werden:

- Eingangs- und Ausgangs-Mailbox in Form einer Tabelle. Die Spalten können sortiert werden innerhalb z.B. von An, Von, Typ, Begriff, Datum, Größe und Aktion. Die Nachrichten können angesehen werden. Ein Weiterleiten und Beantworten ist direkt möglich.
- Inhalt einer Nachricht. Die Anlagen (Attachments) können auch angezeigt werden. Ein Weiterleiten und Beantworten ist möglich.
- Erstellen einer neuen Nachricht (auch beantworten und weiterleiten). Anlagen können zur Nachricht hinzugefügt werden.
- Benutzereinstellungen

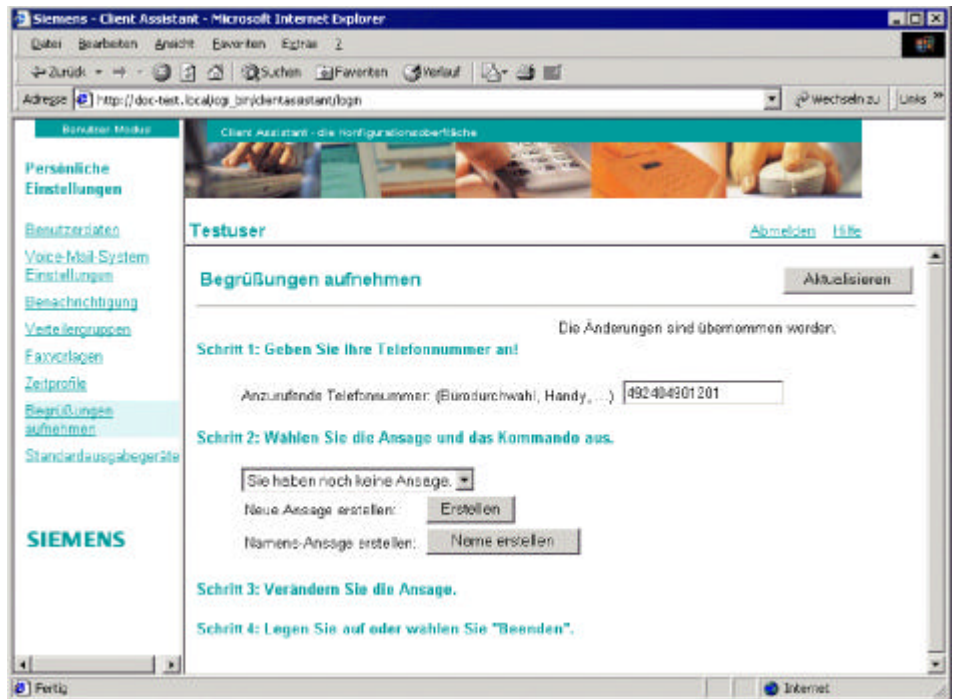
Client Assistant

Mit Hilfe des Client Assistant können Sie Ihre persönliche Mailbox einfach und komfortabel über einen WWW-Browser administrieren. Unabhängig von der zentralen Administration können Sie damit jederzeit Ihr Kommunikationsprofil bedarfsgerecht anpassen.

Es stehen Ihnen folgende Auswahlmenus mit umfangreichen Funktionalitäten zur Verfügung:

- Zugriffsrechte
- Kommunikationsdienste
- Persönliche Benutzerdaten
- Beantwortungsoptionen
- Standardausgabegeräte
- Mailboxoptionen
- Verteiler
- Tools

Der Client Assistant unterstützt Sie in vielerlei Hinsicht. Ob Sie nun beispielsweise Ihre Bedienersprache ändern, ein Faxdeckblatt auswählen, Vertreter einstellen, eine Audiodatei als Ansage verwenden, gemischte Verteiler einrichten oder die Message Waiting Signalisierung dienstespezifisch einstellen möchten. Einfache Vermittlungsfunktionen per DTMF Wahl während einer Ansage lassen sich ebenso einfach realisieren, wie das Anlegen von zeitgesteuerten Rufumleitungszielen (verschiedene Ansagen während, bzw. außerhalb der Geschäftszeiten). Die Bedienung des Client Assistant ist selbsterklärend. Sollten Fragen noch unbeantwortet sein, steht Ihnen zusätzlich eine umfangreiche Onlinehilfe zur Verfügung.



System Administration

Systemjournal

Sämtliche Send- und Empfangsvorgänge aller im **HiPath Xpressions** eingerichteten Teilnehmer werden in dieser Datenbank gespeichert. Aus Datenschutzgründen kann dieses Journal nur von autorisierten Personen gelesen werden. Projektspezifisch bieten wir Ihnen die Implementierung eines Reportgenerators für individuelle Auswertungen an. Sie können die Auswahlkriterien (Zeitraum der Auswertung, Datenbankfelder, etc.) selbst bestimmen. Durch Zugriff auf **HiPath Xpressions** Datenbanktabellen lassen sich primär ressourcen- oder teilnehmerbezogene Reports generieren. Themen dieser Auswertungen können dann beispielsweise Gebührenauswertung, Einzelverbindungsnachweise, Serverauslastung oder Dienstüberwachung sein. Für **HiPath Xpressions** stehen heute 10 Standardreports zur Verfügung.

Linemonitor

Dieser dient zur Anzeige von Meldungen bezüglich Status, Performance, Diagnose etc. für das gesamte **HiPath Xpressions** System. Ferner ist auch die individuelle Konfiguration einzelner **HiPath Xpressions** Module möglich.

Fernadministration

HiPath Xpressions kann remote via ISDN, LAN, Intranet/Internet administriert werden. Hierfür können verschiedene Tools, z. B. Remote Access Service (RAS) von MS Windows NT oder PC Anywhere, genutzt werden.

Vernetzung

Mehrere **HiPath Xpressions** können via ISDN und LAN vernetzt werden. Als Transportprotokoll wird TCP/IP verwendet. Die Einbindung von **HiPath Xpressions** über Domain Name Service (DNS) im LAN ist Voraussetzung.

Projektspezifisch ist auch eine VoiceMail-Vernetzung über AMIS analog (z. B. zu Siemens VMS oder PhoneMail) möglich.

LDAP-Connector

Unterstützung der LDAP-Schnittstelle zum Datenaustausch mit X.500-Systemen (z. B. MetaDirectory).

PBX-Integrationen

HiPath Xpressions kann an folgende Kommunikationssysteme angeschaltet werden:

- Hicom 300 E ab V 1.0
- Hicom 300 H ab V1.0
- HiPath 4000
- Hicom 150 Office Pro/Com ab V2.2
- Hicom 150 H ab V1.0
- HiPath 3000
- HiPath 5000
- Realitis DX
- Weitere Telefonsysteme von Fremdherstellern (projektspezifisch)

Der Ausbau ist von 2 Kanälen (S_0) bis zu 240 Kanälen (S_{2M}) gemäß Bedarf skalierbar. Für große Konfigurationen können verteilte oder vernetzte Systeme aufgebaut werden. Um eine optimale Einbindung in Hicom Systeme zu gewährleisten, wurde das Protokoll CorNet N/NQ implementiert. Zum Beispiel sparen Sie Kanäle zu **HiPath Xpressions** weil beim Verbinden mit anderen Teilnehmern aus der Voice-Mail die Vermittlungsfunktion direkt an die Hicom übergeben wird. Und Ihre Voice-Mail Bedienung verbessert sich durch zusätzliche Displaytexte an Ihrem digitalen Arbeitsplatztelefon.

Infomaterial überreicht von:

Hakom communications

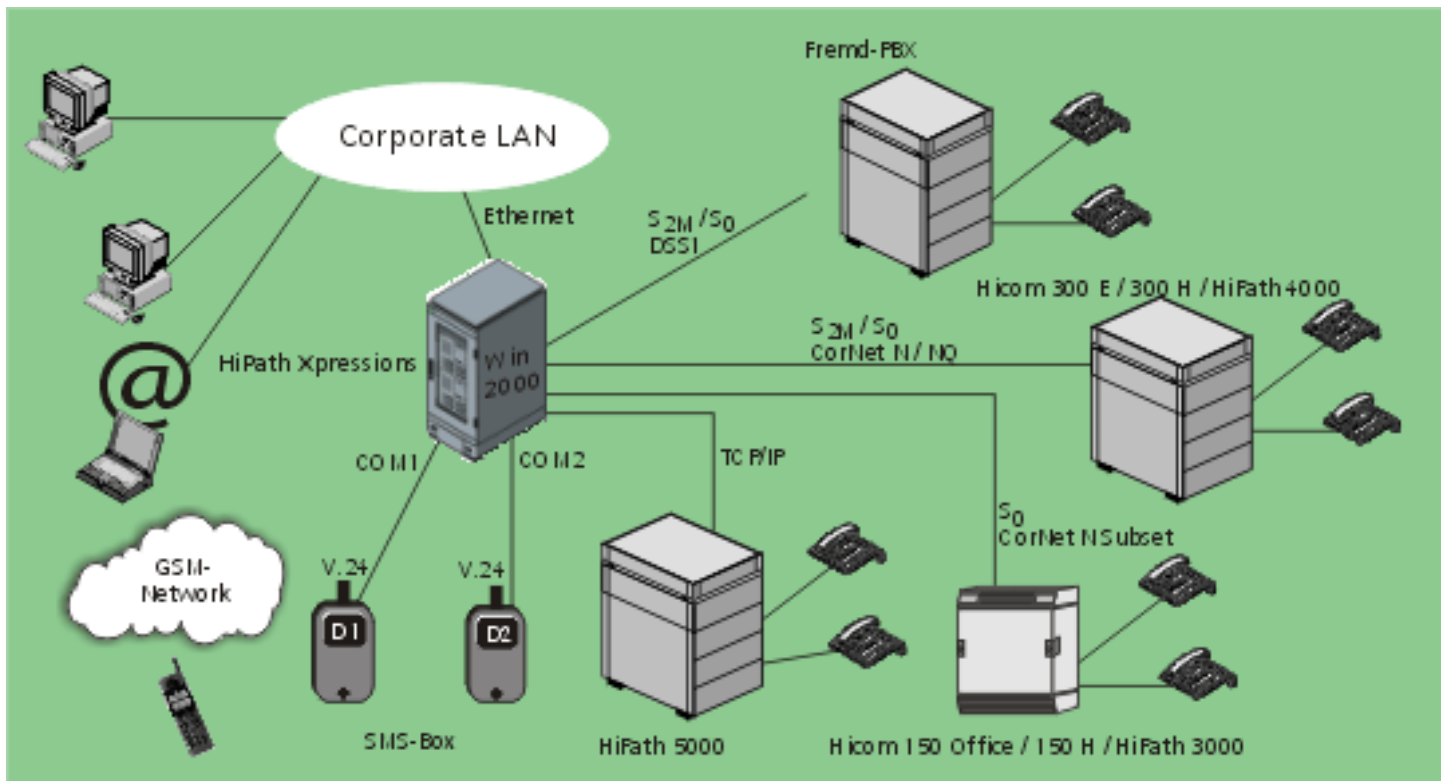
Alex Hahn

www.hakom.de

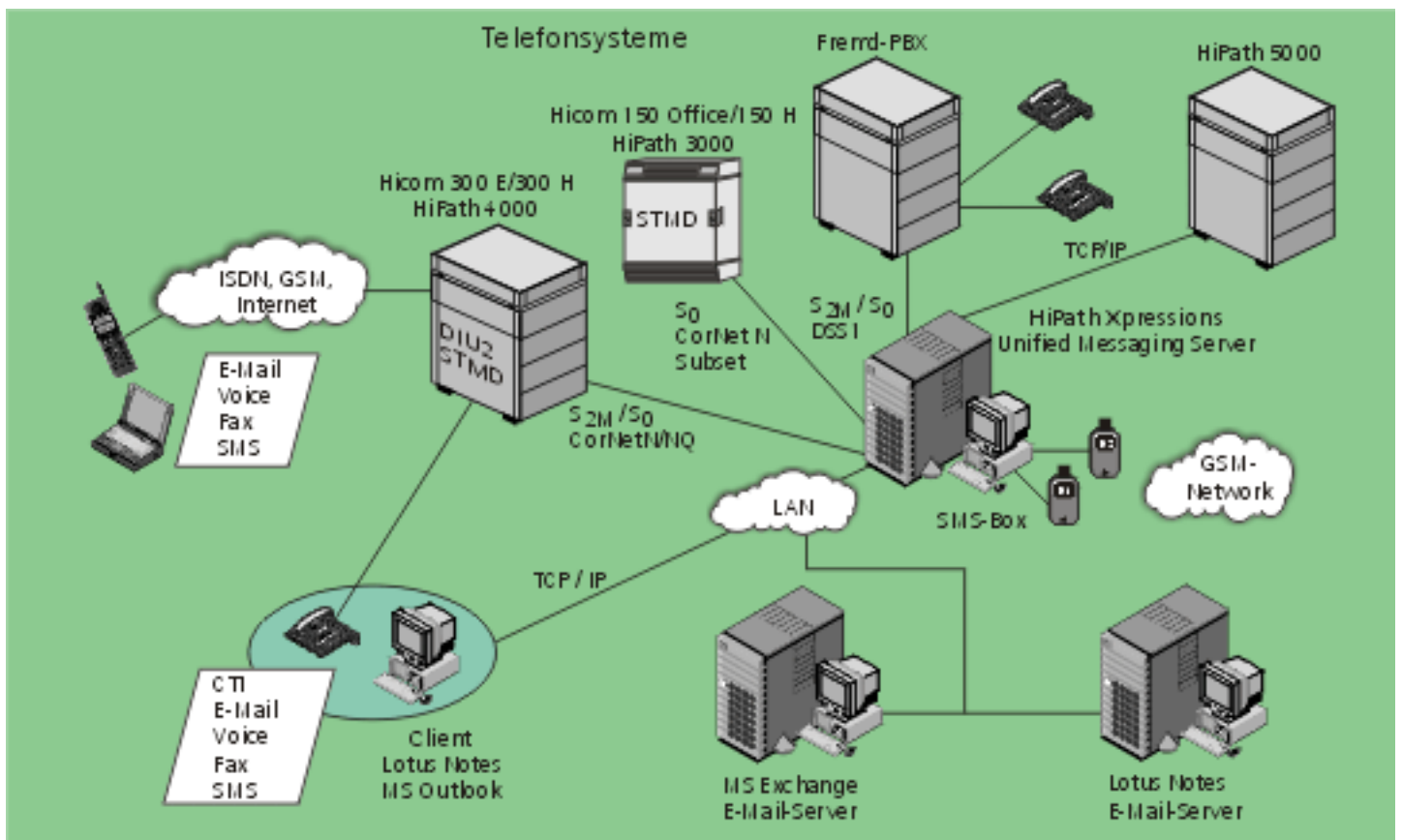
info@hakom.de

Tel.: (+49)0911-7230.630

Fax.: (+49)0911-7230.640



Konfigurationsübersicht



Unified Messaging mit Exchange, Lotus Notes

Technische Daten

HiPath Xpressions V3.0	
Anschaltung	
Anschaltung an	<ul style="list-style-type: none"> ● Hicom 150 Office Pro/Com V2.2/V3.0 (CorNet N) ● Hicom 150 H ab V 1.0 (CorNet N) ● HiPath 3000 ab V3.0 mit CorNet N ● Hicom 300 E ab V1.0 (CorNet N) ● Hicom 300 H ab V1.0 (CorNet N) ● HiPath 4000 V1.0 mit CorNet NQ ● HiPath 5000 V3.0 mit IP ● Realitis DX ● projektspezifisch Fremd-PBX (DSS1/ QSIG) ● Kunden-LAN (TCP/IP) (100 BaseT)
Anzahl der Kanäle je Server an Hicom 300/ HiPath 4000 Bei Einsatz Server Modell 1	Bis zu 240 Kanäle / Ports, davon <ul style="list-style-type: none"> ● max. 240 Voice ● max. 240 Fax ● max. 30 Kanäle / Ports
Anzahl der Kanäle je Server an Hicom 150 E/ HiPath 3000	Bis zu 60 Kanäle / Ports, davon <ul style="list-style-type: none"> ● max. 60 Voice ● max. 60 Fax
Anzahl der Kanäle je Server an HiPath 5000 V3.0	Bis zu 16 Kanäle / Ports, davon <ul style="list-style-type: none"> ● max. 16 Voice
Zugriff auf User Mailbox	
Telefonzugriff auf	<ul style="list-style-type: none"> ● Voice-Nachrichten ● Fax-Nachrichten ● E-Mails
PC Client-Zugriff auf	<ul style="list-style-type: none"> ● E-Mails ● Fax-Nachrichten ● Voice-Nachrichten
Unterstützte Services	
Unterstützte Desktop-Clients	<ul style="list-style-type: none"> ● Netscape Communicator 4.7.2, 6.0 ● MS Outlook 98, 2000 ● MS Outlook Express V5.5, V6.0 ● HiPath Xpressions Communications Client ● HiPath Xpressions Client Assistant (Web-basierend) ● HiPath Xpressions Web Messaging Client
E-Mail-Integration mit MS Exchange	<ul style="list-style-type: none"> ● MS Exchange Server 5.5 SR4 ● MS Exchange 2000 SR 2
E-Mail-Integration mit Lotus Notes	<ul style="list-style-type: none"> ● Lotus Notes 5.09
E-Mail-Gateways	<ul style="list-style-type: none"> ● SAP R/3 R3.1 und 4.0 via SAPconnect ● SMTP-Mail
Directory Integration über LDAP Connector	<ul style="list-style-type: none"> ● Customer Directory
SMS (Short Message Service)	
Kurznachricht an Mobiltelefon bei neu vorliegender Nachricht oder über Mail-Client	GSM 900/1800-Netze
max. Anzahl zu übertragende Zeichen (incl. Umlaute und Sonderzeichen)	max. 160 Zeichen
Anzahl von Nachrichten pro SMS-Box	ca. 300 pro Stunde
Anzahl SMS-Boxen pro HiPath Xpressions V3.0	max. 2 (freie COM-Ports vorausgesetzt)
Fax Services	
Fax on Demand	Ja
Faxdienst Faxcodierungen gemäß T.30	Fax G3 MH, MR, MMR

HiPath Xpressions V3.0	
Zugriffsschutz	
Passwortpflicht	Ja
min. Stellenzahl des persönlichen Passworts	1
max. Stellenzahl des persönlichen Passworts	24
Einrichtungsgrößen	
Max. Anzahl Benutzer/Mailboxen e-Mail bei Replikation	Server 1 Primergy/Distributed System 600 -
Voice	4000 20000
Fax	4000 20000
Unified Messaging (Voice-, Fax-, SMS)	2000 10000
Max. Anzahl Nachrichten je Benutzer	HDD abhängig, nicht streng limitiert
Max. Nachrichtenspeicher je Mailbox	HDD abhängig, nicht streng limitiert
Bediener-sprachen Telefon und Display	Deutsch, UK-Englisch, US-Englisch, ab ca. Juni 2003: Französisch, Kanadisches Französisch, Niederländisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Brasilianisches Portugiesisch, American Spanisch, Russisch, Türkisch
Max. Anzahl individueller Verteiler je Benutzer	99
Max. Anzahl Adressen je Verteiler	99
Max. Anzahl Ansagen je Benutzer	9
Hardwarevoraussetzungen	
PC-Server Mindestausstattung	
Prozessor (nur Intel)	Minimum Intel Pentium III 400 MHz Standard Intel Pentium III 1 GHz Highend Intel Pentium IV 2 GHz
RAM-Speicher	Minimum 128 MB (bei Hochrüstungen) Standard 512 MB Highend 2048 MB
Harddisk Speicher (ab 4 GB mit 1 GB FAT, Rest NTFS) Zusatzharddisk für Datensicherung	Minimum 4 GB (nur bei Hochrüstungen) Standard 40 GB (IDE oder SCSI) Highend n x 9 / 18 / 36 / 72 GB (RAID5)
CD-ROM und Floppy-Laufwerk (3,5")	Zur Installation
LAN-Karte	Ethernet (10BT /) 100BT
V.24- / COM-Schnittstellen	V.24-Zusatzboard evtl. ab 2. COM erforderlich (je SMS-Box, Service-Modem, ggf. MWI-Modem)
PCI-Steckplätze (für Voice/Fax Interface Boards) (Standard ab V2.0)	Minimum 2 Standard 3 Maximum 5
Betriebssystem	Windows 2000 Server mit SP2
PC Client Mindestausstattung	
Prozessor	Minimum Pentium II
RAM-Speicher	Minimum 128 MB
LAN-Karte	Ethernet 10BT / 100BT
Betriebssystem	Windows 98 / 2000 / XP oder NT 4.0 Workstation
Zubehör	optional Soundkarte / Mikrofon / Kopfhörer

Unsere Stärke - Ihr Vorteil

Siemens gilt weltweit als Wegbereiter des Fortschritts der Informations- und Kommunikationstechnologie. Kein anderer bietet Ihnen ein ähnlich umfassendes und innovatives Produkt-Portfolio.

Mit der einzigartigen Siemens Konvergenz-Architektur HiPath eröffnen Sie Ihren Kunden einen sicheren und flexiblen Migrationsweg in die Welt innovativer IP-Konvergenz-Lösungen.

www.hipath.de

© Siemens AG 2002 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Bestell-Nr.: A31002-S2300-A100-5-29

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsabschluss ausdrücklich vereinbart werden. Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.